FLEX - Carsharing by CFL

Luxemburg, den 21. September 2017 - Gegründet am 21. März 2017, hat CFL Mobility sich zum Ziel gesetzt bis Ende des Jahres ein Carsharing-Angebot für das Großherzogtum Luxemburg zu erstellen. Nach nur sechs Monaten bietet die 100%ige CFL-Tochtergesellschaft einen ersten Einblick in das zukünftige System FLEX, welches Anfang November in die interne Pilotphase gehen wird. Können alle in dieser Phase vorgesehenen Tests erfolgreich abgewickelt werden, so wird die Markteinführung des CFL Carsharings am 06. Dezember starten.

Carsharing & CFL – eine natürliche Symbiose

Für die CFL stellt das Carsharing eine Investition in die Zukunft des öffentlichen Transportes und logische Erweiterung ihres Bahnangebotes dar. Nutzer des öffentlichen Verkehrs hat so die Möglichkeit, Ziele im ganzen Land zu erreichen, auch außerhalb der Bahn- und Buslinien – und frei von allen Fahrplänen. Vor allem aber eröffnet dieses System zukünftig vielen Menschen die Möglichkeit, Bus und Bahn zu nutzen, auch wenn sie aus organisatorischen Gründen zeitweise auf ein Auto angewiesen sind. Mit FLEX - Carsharing by CFL können sie sich mit dem öffentlichen Verkehr stressfrei und sicher bewegen und im Bedarfsfall jederzeit kurzfristig Zugriff auf ein FLEX Fahrzeug haben.

Das Modell FLEX – Ihr Auto auf Zeit.

CFL Mobility stellt ihren Kunden ab Start rund 80 Autos zur Verfügung, die per App, über die FLEX-Webseite oder per Hotline reserviert werden können. Die Nutzung von FLEX ist flexibel möglich: von der 15-minütigen Kurzfahrt bis hin zum mehrstündigen Ausflug; selbst die Möglichkeit das Auto mal eben über Nacht mit nach Hause nehmen ist gegeben. Um dem Kunden größtmögliche Planungssicherheit zu geben, ist die Reservierung eines FLEX auch mehrere Tage im Voraus möglich.

Nach der Startphase ist das Ziel von CFL Mobility auch das sogenannte „Oneway-System“ anzubieten. Damit kann der Kunde das Auto ab Station A mieten und zur Station B zurückbringen – ebenfalls mit Reservierung.

Die Nutzung von FLEX ist fast noch einfacher als das Fahren mit dem eigenen Auto. Die Kundenkarte ersetzt den Autoschlüssel vollständig - Öffnen und Abschließen des gemieteten Fahrzeugs geschieht nur mit dieser Karte. Ist der Kunde bei seinem reservierten Fahrzeug, prüft er das Fahrzeug auf Schadenfreiheit, hält er seine Kundenkarte an den Kartenleser in der Frontscheibe. Das Hantieren mit Schlüsseln ist Vergangenheit. Die ins Fahrzeug eingebaute Carsharingelektronik liest die Kundenkarte aus, kontrolliert die Zugangsberechtigung und öffnet das Auto. Der Kunde steigt ein, drückt den Startknopf im Auto und ab geht’s.

Die FLEX-Kundenkarte kann als mKaart auch gleichzeitig mit Fahrkarten für den öffentlichen Transport bestückt werden sowie bei Freischaltung Zugang zum Chargy-Ladenetz bieten und auch die mBox öffnen.

FLEX Stationen im ganzen Land

In der Startphase werden an 20 CFL-Bahnhöfen in ganz Luxemburg FLEX-Fahrzeuge zur Verfügung stehen und eine optimale Verknüpfung von Carsharing und Bahn bieten. Die Stationen für den Start des Carsharings wurden anhand des Fahrgastaufkommens ausgewählt, aber auch danach, wo die CFL einen Bedarf an persönlicher Mobilität ausgemacht haben; unter anderem im Einzugsgebiet größerer Industriezonen.

Die FLEX Tarife

CFL Mobility möchte gerne den Kunden für jede Anwendung den richtigen Tarif anbieten, jederzeit! Dementsprechend stehen mit dem Start mehrere Abomodelle und Starter-Packages zur Auswahl. Eine Berechnung erfolgt innerhalb der Abonutzung im ¼-Stundentakt und zzgl. Kilometerleistung, im Package als Paketpreis. Bezahlt wird bequem per Kreditkarte.

- **FlexBASIC**: Unser „0 Euro“ Abo – ohne Grundgebühr und laufende Kosten. Es fallen nur Kosten bei tatsächlicher Nutzung an. So kann man den Schlüssel zum FLEX immer dabei haben – jederzeit & ohne Kosten. Einer spontanen Nutzung steht damit nichts im Wege.
  Der Tarif: 3,00 EUR je 15 Minuten sowie 45 ct per gefahrenem Kilometer.

- **FlexGOLD**: Für Vielfahrer. Für 20,00 EUR monatliche Grundgebühr bei günstigen Nutzungspreisen ist dieses Modell interessant für FLEX-Kunden mit häufiger Nutzung.
  Der Tarif: 2,50 EUR je 15 Minuten sowie 35 ct per gefahrenem Kilometer sowie dem Zugang zu exklusiven Packages.

- **FlexVIP**: Für CFL- und ÖPNV-Kunden – mit „Joresabo “ oder „mPass“: Nur 10,00 EUR monatliche Grundgebühr.
  Der Tarif: 2,50 EUR je 15 Minuten sowie 35 ct per gefahrenem Kilometer inkl. Zugang zu exklusiven Packages.

Zudem stehen den FLEX-Kunden vier attraktive Startpakete zur Auswahl die sich für die unterschiedlichsten Anwendungen eignen:

- **Quick Tour** : das ideale Paket für alle Fälle. Kurz die Kinder von der Schule abzuholen oder ein schneller Einkauf.
  Eine Stunde Fahrt, 20 Kilometer inklusive für nur 11,90 EUR (im Tarif Basic: 13,90 EUR).

- **Shopping/Meeting Tour** : Für die Einkaufstour, den Besuch beim Arzt, Frisör oder das geschäftliche Meeting.
  Für 19,90 EUR steht dem Kunden das FLEX-Auto für 3 Stunden und 40 Kilometer zur freien Verfügung (nur im Tarif „GOLD“ buchbar)

- **Night Tour** : Wer frühmorgens das Auto vor der eigenen Haustür braucht kann es abends ab 19h00 für 12 Stunden mitnehmen. *Mit 50 Inklusiv-Kilometern ist dieser Komfort für 24,90 EUR (Basic: 29,90 EUR) buch- und nutzbar.*

- **Family Tour** : Speziell für den Wochenendausflug mit der Familie oder Freunden.
  Mit 60 Kilometern und 6 Stunden inklusive erhältlich für 29,90 EUR (nur im Tarif „GOLD“ buchbar)

- **Welcome Tour** : Unser zeitlich begrenztes Schnupperangebot zum FLEX-Start
  Eine Stunde Fahrt mit 20 Kilometern inklusive – 9,90 EUR, unabhängig vom gewählten Abomodell!

Alle Pakete können über die darin enthaltenen Kilometer- und Zeitkontingente hinaus in Kombination mit dem Normaltarif verlängert gebucht werden. Das Kombinieren von Paketen ist nicht möglich.

Alles Inklusive - Der Unterschied zum eigenen Auto

Der wichtigste Unterschied: Alle laufenden Kosten sind im Reservierungspreis mit enthalten. Von der Anschaffung sowie der Versicherung über die Wartung bis hin zu den Treibstoffkosten – alles ist mit dem FLEX-Tarif abgegolten.

Dem FLEX-Kunden steht an der Ankunftsstation i.d.R. ein reservierter Parkplatz in der Nähe zum Bahnsteig zur Verfügung, auch hierfür fallen keine Kosten an.

Die FLEX Flotte

FLEX ist nicht nur auf die dicht besiedelten Bereiche des Großherzogtums beschränkt, sondern findet sich im ganzen Land. FLEX-Kunden fahren auf Nationalstraßen, Landstraßen und auch den Autobahnen haben das Bedürfnis nach sicheren, geräumigen und attraktiven Fahrzeugen.

Angepaßt an die neuen und modernen Züge der CFL werden auch die FLEX-Fahrzeuge die Komfortansprüche der Kunden erfüllen und sollten auch Neu-Kunden für den Umstieg auf das System des Öffentlichen Transport neugierig machen.

Hierfür stellt CFL Mobility ihren Kunden folgende Flotte zur Verfügung

- 11 BMW i3 - Das Elektroauto mit einer Reichweite von 200km und einer Reserve von nochmals 100km
- 39 Seat Leon TSI 150 Xcellence 5-Türer (Benziner)
- 34 BMW 118i 5-Türer (Benziner)

Alle Fahrzeuge sind schlüssellose Modelle mit Start-Stopp Knopf, Automatik, Bluetooth Telefonie, integrierter Navigation und sehr hoher aktiver und passiver Sicherheit.

Der FLEX-Kunde kann bei Reservierung von Autos an einem E-Standort zwischen Elektro- und Benzinfahrzeugen wählen. Benzinfahrzeuge sind nur als Gruppe aber nicht einzeln im System auswählbar. Alle Fahrzeuge sind zum gleichen Tarif buchbar – egal welcher Fahrzeugtyp.

E-Mobilität mit FLEX

Das System Elektromobilität wird über die FLEX Startphase hinaus sukzessive weiter ausgebaut. Anfangs beschränkt auf bestimmte Stationen, ist es das Ziel, im Laufe der Zeit flächendeckend alle Stationen mit Lademöglichkeiten auszustatten. Mittelfristig folgt auch die weitere Umstellung der Flotte.

FLEX - Flexible Mobilität für die Zukunft.

CFL Mobility 2017